

emporia Telecom verstärkt Geschäftsführung Karin Schaumberger ist Chief Marketing Officer

LINZ. emporia Telecom, Experte im Bereich Seniorenhandys, baut die Führungsspitze aus. Karin Schaumberger verstärkt die Geschäftsführung als Chief Marketing Officer (CMO).

„Karin Schaumberger als CMO einzusetzen, ist ein weiterer Schritt in Richtung des nachhaltigen Aufbaus der internationalen Marke emporia“, erklärt Eveline Pupeter-Fellner, Geschäftsführerin von emporia Telecom die Entscheidung, „emporia wird einmal zu den ganz großen österreichischen Marken wie Red Bull und Swarovski gehören.“ Derzeit ist emporia in 30 Ländern am Markt.

Karin Schaumberger verfügt über einschlägige Erfahrung im internationalen Marketing, die sie bereits erfolgreich bei emporia Telecom einbringen konnte. Als Teil der Geschäftsführung will sie ihr zusätzliches Gestaltungspotenzial für den Ausbau bestehender und die Entwicklung neuer Märkte nutzen. „Wir sind auf dem besten Weg, unsere junge Marke mit der Konzentration auf die klar definierte Zielgruppe, ganz groß zu machen.“ Wichtige Maßnahmen stellen hier strategische Partnerschaften mit Geriatrie-Experten etwa im Bereich des Handels, der Forschung und Entwicklung sowie auf der Lobbying-Ebene in den jeweiligen Ländern dar. Karin Schaumberger: „Wer wirklich international erfolgreich sein will, der muss genau hinschauen, wie die Menschen in den verschiedenen Ländern leben und miteinander umgehen. Gewohnheiten, Erwartungen und Tabus spielen bei der Entwicklung des Seniorenmarktes eine große Rolle. Daher begeben wir uns in jedem Land mit erfahrenen PR- und Werbepartnern auf Augenhöhe mit den Menschen.“

Die internationalen Marketing-Auftritte zeigen bereits vielbeachtete Erfolge. So erhielt emporia beispielsweise nach dem Markteintritt in Polen den sogenannten „Polnischen IT und Telecom Oscar“ des Dekada Clubs in Warschau in der Kategorie „Debut of the Year 2009“ verliehen. Im Ranking der BBC für PR- und Kommunikationsarbeit zum GSMA-Kongress in

Barcelona erreichte emporia den dritten Platz hinter den Branchenriesen Microsoft und Apple. Und in Spanien erntete emporia jüngst den Tecnet Award.

Fundierte Ausbildung, Erfahrung im internationalen Geschäft

CMO Karin Schaumberger entstammt einer Unternehmerfamilie aus dem oberösterreichischen Mühlviertel. Nach Abschluss der Handelsakademie studierte sie Wirtschaftspädagogik in Linz. Danach war die „Kommunikatorin aus Leidenschaft“ an der Akademie für Mediendesign und Werbung zunächst als Lektorin und anschließend als Lehrgangsführerin tätig. Des Weiteren sammelte Schaumberger bereits während Ihres Studiums erste praktische Erfahrungen im strategischen Marketing bei der VA-TECH ELIN EBG GmbH & Co. Schaumberger arbeitete in der Abteilung für integrierte Projekte und Services – einer Stabstelle des Vorstands für strategisches Marketing in Osteuropa. 2003 startete sie bei emporia Telecom als Business Development Manager.

Schaumberger sieht sich als Frau, die geduldig, aber auch hartnäckig am Erreichen ihrer Ziele arbeitet. Die Herausforderung, einen völlig unerschlossenen Markt ins Blickfeld zu rücken, ist für die Marketing-Fachfrau eine enorme Triebfeder. Wie gesellschaftlich relevant es ist, sich mit generationenübergreifender Kundenansprache auseinanderzusetzen, zeigt auch Schaumbergers rege Referententätigkeit. Mit dem Credo, dass „Inclusive Design“ (Design für alle Generationen) sich nicht nur in den Produkten, sondern auch in der Präsentation am POS (Point of Sale) und in der Kommunikation mit den Empfehlern und den Nutzern widerspiegeln muss, stellt sich Schaumberger hinter die Marke emporia und auch hinter die Zielgruppe, die ältere Generation.

Bildtext: Karin Schaumberger beschäftigt sich seit Beginn ihrer Tätigkeit bei emporia mit dem Thema Seniorenhandys. Sie sieht es als die aktuell wichtigste Herausforderung für alle Märkte sich mit der generationenübergreifenden Kundenansprache auseinanderzusetzen. Ihr ausgezeichnetes Fachwissen im Bereich Seniorenmarketing gibt sie immer wieder als Referentin bei internationalen Fachkongressen weiter.



(Foto: emporia/honorarfrei)

emporia-Infobox:

Das 1991 gegründete Familienunternehmen emporia Telecom entwickelt, produziert und vertreibt Seniorenhandys. emporia Telecom steht als Synonym für einfache und barrierefreie Kommunikation. Den Kunden wird Orientierung statt Multifunktionalität geboten. Die emporia-Forschung, in der ein Drittel der insgesamt 100 Mitarbeiter beschäftigt ist, nutzt die Technik dazu, komplexe Vorgänge zu vereinfachen. Sie orientiert sich dabei ausschließlich am Bedarf der Senioren. Mittlerweile ist emporia Telecom zum weltweiten Markt- und Technologieführer bei Seniorenhandys aufgestiegen. Das oberösterreichische Unternehmen mit Sitz in Linz ist derzeit in 30 Ländern aktiv. Weitere Informationen auch unter www.emporia.at.

Medienkontakt:

Tanja Gönye

PLEONPublico

Public Relations & Lobbying GmbH

4020 Linz (Austria), Stelzhamerstraße 2

Tel: +43 732 / 784 777-23

Mobil: +43 664 / 808 69 423

E-Mail: t.goenye@pleon-publico-lz.at